

Die Musterungen der Gemeindefunktionäre.

Eine Eingabe des Bundes deutscher Städte.

Die Abgeordneten Einspinner und Kraft haben die Anregung gegeben, der Bund der deutschen Städte Oesterreichs möge bezüglich der Enthebung der wichtigsten Gemeindefunktionäre beim Landesverteidigungsministerium einschreiten. Die Eingabe der Bundesleitung lautet:

Die Bürgermeister, Vizebürgermeister und Gemeinderäte (Stadträte) waren bisher vom Landsturmdienste enthoben und wurden auch keiner Musterung unterzogen. Die Militärverwaltung hat sich hiebei offenbar von der Erwägung leiten lassen, daß die Fortführung der Amtstätigkeit der Gemeindevertretungen nicht nur im Interesse der Zivilbevölkerung, sondern auch im Hinblick auf die militärischen Zwecke unbedingt geboten ist; haben doch die Gemeinden einerseits bei den Vorbereitungen für die Musterungen und Aushebungen sowie bei deren Durchführung, andererseits hinsichtlich der Kriegsfürsorge wertvolle und vollständig unentbehrliche Dienste geleistet.

Eine Einberufung dieser Funktionäre zum Militärdienst wäre für die Fortführung der Gemeindegeschäfte von geradezu katastrophaler Wirkung. Den Gemeinden ist seit Beginn des Krieges eine große Anzahl eingearbeiteter Beamten entzogen worden und die Heranziehung neuer Kräfte sowie die Bewältigung der notwendigen Arbeiten konnte nur durch die angespannte Tätigkeit der Bürgermeister, Vizebürgermeister und Gemeinderäte (Stadträte) ermöglicht werden. Werden nun auch diese Funktionäre ihrer gemeindeamtlichen Tätigkeit entzogen, so wäre eine gedeihliche Fortführung der Arbeiten ausgeschlossen.

Aus diesem Grunde glaubt der Bund der deutschen Städte nicht nur einem wahrhaften Bedürfnisse zu entsprechen, sondern auch einer patriotischen Pflicht zu genügen, wenn er die Bitte stellt: Das Ministerium für Landesverteidigung wolle verfügen, daß die zur Fortführung der Gemeindearbeiten unentbehrlichen Funktionäre, zu denen außer den Bürgermeistern auch die Vizebürgermeister und Gemeinderäte (Stadträte) gehören, auch in Zukunft vom Landsturmdienste enthoben werden."